



Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz NRW - 40190 Düsseldorf

Herrn Matthias Möller
NaturFreunde Deutschlands
Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.
Falkenstr. 39d
40699 Erkrath

Ursula Heinen-Esser
13. August 2018
Seite 1 von 2

Aktenzeichen
bei Antwort bitte angeben
III-5-698.12.00.00

Telefon: 0211 4566-0
Telefax: 0211 4566-388
poststelle@mulnv.nrw.de

Umsatzsteuer
ID-Nr.: DE 306 505 705

Eingabe gegen eine Änderung des LEP in Bezug auf Nationalpark Senne

Ihr Schreiben vom 30.06.2018

Sehr geehrter Herr Möller,

für Ihr Schreiben, das sie auch an Herrn Ministerpräsidenten Laschet und den für die Landesplanung zuständigen Minister Prof. Dr. Pinkwart gesandt haben und in dem Sie sich u.a. für den Schutz der Senne einsetzen, möchte ich mich bedanken.

Der als Truppenübungsplatz genutzte Kern der Senne ist unter naturschutzfachlichen Aspekten aufgrund seiner Größe und seiner Naturausstattung europaweit bedeutsam. Aufgrund der langandauernden militärischen Nutzung blieben viele Elemente der alten Kulturlandschaft, insbesondere Heide- und Magerrasenflächen großflächig und in hervorragender Ausprägung erhalten.

Die besondere Bedeutung des Gebietes wird durch das Vorkommen von 20 FFH-Lebensraumtypen dokumentiert. Außerdem weist die Senne - wie Sie auch in Ihrem Schreiben hervorheben - ein herausragendes Inventar an Arten der Roten Listen Nordrhein-Westfalens bzw. Deutschlands auf.

Dieses wertvolle Gebiet zu schützen und zu entwickeln ist mir ein wichtiges Anliegen.

Dienstgebäude und
Lieferanschrift:
Schwannstr. 3
40476 Düsseldorf
Telefon 0211 4566-0
Telefax 0211 4566-388
poststelle@mulnv.nrw.de
www.umwelt.nrw.de

Öffentliche Verkehrsmittel:
Rheinbahn Linien U78 und U79
Haltestelle Kennedydamm oder
Buslinie 721 (Flughafen) und 722
(Messe) Haltestelle Frankenplatz



Daher wird die aktuelle Entscheidung der britischen Streitkräfte zur militärischen Nutzung des Truppenübungsplatzes Senne - auch über das Jahr 2020 hinaus - von mir ausdrücklich begrüßt, da damit die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit der Naturschutzbehörden einschließlich der Biologischen Station mit der BlmA und den britischen Streitkräften auf der Grundlage des gerade erarbeiteten FFH-Managementplans fortgesetzt werden kann.

Diese konkrete naturschutzfachliche Zusammenarbeit vor Ort ist für mich ein wesentlicher Faktor für den Erhalt der außergewöhnlich wertvollen Sennelandschaft.

Bezüglich Ihres Schreibens, das sich in erster Linie gegen die Streichung im Ziel 7.2-2 des Landesentwicklungsplanes richtet, möchte ich auf die Zuständigkeit des Ministeriums für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie des Landes NRW (MWIDE) verweisen. Dort wird derzeit das Änderungsverfahren des Landesentwicklungsplanes durchgeführt. Im Rahmen des Beteiligungsverfahrens wird auch Ihr Schreiben in die Prüfung und den Abwägungsprozess eingehen.

Eine Kopie meines Antwortschreibens geht dem MWIDE auf dem Postweg zu.

Ich bedanke mich noch einmal für Ihr engagiertes Schreiben zum Schutz der wertvollen Natur auf dem Truppenübungsplatz Senne und verbleibe mit freundlichen Grüßen

She
Ursula H-Esser

Ursula Heinen-Esser